



Intensivseminar  
25. und 26. November 2008  
Offenbach bei Frankfurt/Main

# AKTUELLE FRAGEN DER BESTEUERUNG VON KREDITINSTITUTEN

Der kompakte Überblick über die neuesten Entwicklungen!

- Nachwehen der Unternehmensteuerreform 2008
- Einführung der Abgeltungsteuer und Besteuerung von Fonds-Anteilen
- Auswirkungen des BilMoG auf die steuerliche Gewinnermittlung
- Steuerbefreiung von Aktiengeschäften
- ABS-Transaktionen & Hybridkapital
- Betriebsprüfung mit Datenzugriff der Finanzverwaltung
- Internationale Aspekte der Besteuerung von Kreditinstituten



*Dipl.-Volksw. Klaus D. Hahne*  
Partner, Steuerberater  
Ernst & Young, Frankfurt/Main



*Dipl.-Kfm. Jürgen Kuhn*  
Partner, Steuerberater  
PricewaterhouseCoopers, Frankfurt/Main



*ROR Ernst Witzani*  
Betriebsprüfung Banken  
Finanzamt Frankfurt/Main

Am Folgetag im selben Hotel:  
Banken und Finanzdienstleister:  
Aktuelle Fragen der Umsatzbesteuerung



AKADEMIE  
FÜR FORTBILDUNG  
HEIDELBERG



## SEMINARZIEL

An den zwei Seminartagen erhalten Sie einen tief greifenden Einblick in die neuesten Entwicklungen bei der Besteuerung von Kreditinstituten. Der Fokus der Veranstaltung liegt dabei auf den Themenbereichen Gewinnermittlung und Ertragsbesteuerung. Dabei werden auch die Auswirkungen der aktuellen Rechtsprechung von BFH und EuGH auf die Steuerposition des Institutes aufgezeigt und aktuelle gesetzliche Entwicklungen diskutiert.

Das Referententeam erläutert die Thematik aus Sicht von Betriebsprüfer und Berater. Dies bietet Ihnen die Chance Antworten auch auf Fragen zu erhalten, die bisher offen geblieben sind! Aufgrund der praxisnahen Vortragsweise erhalten Sie Hilfestellungen, die Ihnen im Rahmen Ihrer Tätigkeit vieles erleichtern werden. Die zurückliegenden Veranstaltungen der letzten Jahre wurden von den Teilnehmern stets gut bewertet!

Die Referenten verfügen über langjährige Erfahrung im Bereich Steuern und Kreditwirtschaft aus erster Hand. Die Veranstaltung lebt vom intensiven Dialog zwischen Teilnehmern und Referenten – Sie haben deshalb die Möglichkeit, ihre persönlichen Fragen und Wünsche in das Seminar einzubringen. Gerne können Sie Ihre Fragen schon vorab per Telefax an 06221/65033-29 einreichen.

## PROGRAMM

25. November 2008

9.30 Uhr

### **Nachwehen der Unternehmensteuerreform 2008: Auswirkungen auf Banken und ihre Geschäftstätigkeit**

- Überblick über die aktuellen Entwicklungen
- "Zinsschranke" und Anwendung bei Kreditinstituten (§ 4h EStG)
- Besonderheiten der Gesellschafter-Fremdfinanzierung
- Neuregelung der gewerbsteuerlichen Hinzurechnungen und Auswirkungen
- Wechselwirkungen der "Zinsschranke" und Gewerbesteuer
- Diskussion von Gestaltungsmöglichkeiten

11.45 Uhr

### **Aspekte der Einführung der Abgeltungsteuer und Besteuerung von Fonds-Anteilen**

- Aktuelle Fragen der Einführung der Abgeltungsteuer für private Kapitaleinkünfte
  - Besonderheiten bei Zertifikaten und Fonds
  - Besteuerung von Kapitalmaßnahmen und Wandlungsvorgängen
  - Durchführung des Steuerabzugs und des Verlustausgleichs
  - Besonderheiten bei grenzüberschreitenden Kapitaleinkünften
  - Ausnahmen von der Abgeltungswirkung
  - Gesetzliche Anwendungs- und Auslegungsprobleme
- Besteuerung von Erträgen aus Anteilen an Investment Fonds im Betriebsvermögen
  - Grundsätze der Besteuerung transparenter Fonds – § 5 InvStG
  - Grundsätze der Besteuerung intransparenter Fonds – § 6 InvStG
  - Steuerliche Vorteile der Fonds-Anlage
  - Steuerliche Bilanzierung von Fonds-Anteilen
  - Teilwertabschreibungen auf Fonds-Anteile

13.00 Uhr

### **Gemeinsames Mittagessen**

14.00 Uhr

### **Aktuelle Fragen der steuerlichen Gewinnermittlung bei Kreditinstituten**

- Bilanzierung und Bewertung von Kreditforderungen
  - Unterschiedliche Komponenten der Wertberichtigung
  - Berücksichtigung von Kreditsicherheiten
  - Berücksichtigung von Abzinsungen
  - Risiken aus Bürgschaftsverhältnissen und Kreditgarantien
- Steuerliche Anerkennung von Teilwertabschreibungen
  - Dauerhafte Wertminderungen
  - BFH-Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung
  - Unterschiede zwischen Anlage- und Umlaufvermögen
  - Steuerbilanzielle Auswirkungen der "Sub-Prime-Krise"
- Aktuelle Fragen der Bilanzierung von Rückstellungen
- Bilanzänderung/Bilanzberichtigung
  - Bindungswirkung von Bilanzen
  - Möglichkeiten der Bilanzänderung

15.30 Uhr

### **Diskussion: Auswirkungen des BilMoG auf die steuerliche Gewinnermittlung**

- Grundsatz der Maßgeblichkeit und Verknüpfung von Steuer- und Handelsbilanz
- Wirtschaftliches Eigentum
- Aktivierung immatrieller Anlagegegenstände
- Marktbewertung von Handels-Finanzinstrumenten
- Bewertungseinheiten in Handels- und Steuerbilanz
- Bilanzierung aktiver und passiver latenter Steuern

16.30 Uhr

### **Steuerfragen im Anlage- und Beteiligungsgeschäft**

- Besteuerung von Aktiengeschäften
  - Mögliche Besteuerung von Streubesitzanteilen
  - Steuerbefreiung und Ausnahmeregelungen des § 8b Abs. 7 KStG
  - Veräußerung von Bezugsrechten
  - Teilwertabschreibungen und Berechnung von Veräußerungsgewinnen
  - Ausweitung des steuerlichen Abzugsverbots gem. § 8b Abs. 3 KStG bei Gesellschafterdarlehen
- Besteuerung von Aktiengesellschaften um den Ausschüttungstermin (§ 20 Abs. 1 Nr. 1 Satz 4 EStG)
  - Gesetzliche Regelung
  - Anwendungsfragen
- Besteuerung von Wertpapierdarlehen und -pensionsgeschäften mit Aktien
  - Gesetzliche Regelungen des § 8b Abs. 10 KStG
  - Auslegungsalternativen
  - Steuerabzug bei „kommunalen Wertpapierdarlehen" u.ä.

18.00 Uhr

**Ende des ersten Seminar-Tages**

**26. November 2008**

- 9.00 Uhr** *Steuerliche Aspekte von ABS-Transaktionen*
- Übergang der Forderungen (True-sale)
  - Gewerbesteuerliche Aspekte
  - Umsatzsteuerliche Aspekte des Forderungsverkaufs
- 9.45 Uhr** *Steuerliche Aspekte bei der Ausgestaltung von Hybridkapital*
- Überblick über die gängigen Gestaltungselemente
  - Sonderregelungen nach § 8 Abs. 3 KStG
  - KEST-Abzug und Möglichkeiten zu KEST-Vermeidung
  - Grenzüberschreitende Aspekte der Besteuerung von Hybridkapital
- 11.15 Uhr** *Gewerbesteuerliche Hinzurechnungen bei Kreditinstituten*
- Gewerbesteuerliche Hinzurechnung für Schuldentgelte nach der Unternehmensteuerreform 2008
  - Anwendungsbereich der Sonderregelungen des § 19 GewStDV
  - Weitere Hinzurechnungen bei Kreditinstituten
  - Einzelheiten zur Berechnung der Hinzurechnungsbeträge und Problembereiche
- 12.00 Uhr** *Erfahrungsaustausch: Betriebsprüfung mit Datenzugriff der Finanzverwaltung*
- Welche Unterlagen darf der Betriebsprüfer fordern?
  - Wie bereitet sich das Kreditinstitut optimal auf die Prüfung vor?
  - Erfahrungen aus der Praxis
  - Aktuelle Prüfungsschwerpunkte
  - Erfahrungen mit der Prüfung der Jahresbescheinigung gem. § 24c EStG
  - Ausblick auf die Prüfung bei der Abgeltungsteuer
- 12.45 Uhr** *Gemeinsames Mittagessen*
- 13.45 Uhr** *Internationale Aspekte der Besteuerung von Kreditinstituten*
- Internationale Einkunftsabgrenzung bei Kreditinstituten
    - Grundlagen der internationalen Einkunftsabgrenzung
    - Margenteilung im Kreditgeschäft
  - Dotationskapital bei Kreditinstituten
    - Alternativen der Berechnung von Dotationskapital
    - Ertragsteuerrechtliche Konsequenzen und praktische Erfahrungen
  - Gesetzliche Spezifizierung von Verrechnungspreisen
  - Funktionsverlagerung: Gesetz, Verordnung und verbleibende Zweifelsfragen
  - Grenzüberschreitende Umstrukturierungen – Erfahrungen
  - Europarechtliche Aspekte der Besteuerung von Banken
    - Berücksichtigung ausländischer Verluste im Inland
    - Ausländische Betriebsstättenverluste
    - Grenzüberschreitende Organschaft
  - Europarechtswidrigkeit des Anrechnungsverfahrens: Auswirkungen der Rs. "Manninen" und "Meilicke"
  - Abzug und Anrechnung von Quellensteuern
    - Quellensteuerabzug und Betriebsausgaben / Werbungskosten
    - Steuerabzug auf Streubesitzdividenden
    - Europarechtliche Aspekte von § 34c Abs. 1 EStG
- 17.00 Uhr** *Ende der Veranstaltung*

Die Veranstaltung wird vor- und nachmittags jeweils für eine 15-minütige Kaffeepause unterbrochen.

## REFERENTEN

**Dipl.-Volkswirt Klaus D. Hahne**  
Partner, Steuerberater  
Ernst & Young AG, Frankfurt/Main



Herr Hahne ist Partner im Bereich Financial Services Organisation Tax bei Ernst & Young. Zuvor war er mehrere Jahre als stv. Steuerabteilungsleiter der HSH Nordbank AG sowie in verschiedenen Funktionen bei international tätigen Wirtschaftsprüfungsgesellschaften tätig. Er hat langjährige praktische Erfahrungen mit den besonderen Aspekten der Besteuerung von Kredit- und Finanzdienstleistungsinstituten. Herr Hahne ist Herausgeber des Handbuchs „Die Umsatzsteuer in Kreditinstituten“ sowie Autor zahlreicher steuerrechtlicher Fachbeiträge. Er tritt regelmäßig als Referent zu unterschiedlichen Themen auf.

**Dipl.-Kaufmann Jürgen Kuhn**  
Partner, Steuerberater  
PricewaterhouseCoopers, Frankfurt/Main



Herr Kuhn ist Partner im Steuerbereich bei PricewaterhouseCoopers in Deutschland. Zuvor war er Leiter der Steuerabteilung der Dresdner Bank AG in Frankfurt. Insbesondere bei der Strukturierung von Steuerprodukten sowie bei internationalen Reorganisationen berät Herr Kuhn seine Mandanten.

**Regierungsberrater Ernst Witzani**  
Betriebsprüfung Kreditinstitute  
Finanzamt Frankfurt/Main



Herr Witzani ist schwerpunktmäßig mit der Durchführung von steuerlichen Betriebsprüfungen von Kreditinstituten beschäftigt. So ist er unter anderem schon langjährig als Prüfer in Frankfurter Großbanken tätig. Darüber hinaus ist er regelmäßiger Autor von Fachartikeln und sehr erfahrener Referent bei Seminaren und Tagungen für die Finanzverwaltung sowie die Kreditwirtschaft.

## SEMINARHINWEIS

Am Folgetag findet im selben Hotel die speziell an Banken und Finanzdienstleister gerichtete Tagung

### Aktuelle Fragen der Umsatzbesteuerung

statt! Bei gleichzeitiger Buchung beider Veranstaltungen – auch durch unterschiedliche Mitarbeiter aus einem Unternehmen – erhalten Sie jeweils **15 % Rabatt!**

Informationen zu unseren weiteren Veranstaltungen erhalten Sie gerne von Michael Klug unter Tel. 06221/65033-20 oder per e-Mail unter [m.klug@akademie-heidelberg.de](mailto:m.klug@akademie-heidelberg.de)

## ANMELDEFORMULAR

### TERMIN

25. November 2008, 9.30 Uhr – 18.00 Uhr  
26. November 2008, 9.00 Uhr – 17.00 Uhr

### VERANSTALTUNGSORT

Sheraton Hotel Offenbach  
Berliner Str. 111 · D-63065 Offenbach  
Tel.: 069/82999-0 · Fax: 069/82999-800

Das Sheraton Hotel Offenbach erreichen Sie in gut 10 Minuten vom **Frankfurter Hauptbahnhof** mit der S-Bahn S1/S8/S9. Vom **Flughafen Frankfurt** erreichen Sie die Haustür des Hotels mit der S-Bahn S8/S9 in etwa 20 Minuten.

Bitte berufen Sie sich bei Ihrer **Zimmerreservierung** stets auf die attraktiven **Sonderkonditionen** des Abruflkontingents der **AH Akademie für Fortbildung Heidelberg**. Bitte beachten Sie, dass dieses Kontingent **4 Wochen** vor der Veranstaltung ausläuft.

### TEILNAHMEBETRAG

€ 1.190,- (zzgl. gesetzl. USt). Der Teilnahmebetrag beinhaltet gemeinsame Mittagessen, Tagungsgetränke, Pausenerfrischungen sowie die Dokumentation.

### SONDERKONDITIONEN

Der zweite und jeder weitere Teilnehmer aus einem Unternehmen erhält einen Rabatt in Höhe von 10 %. Bei gleichzeitiger Buchung mit der Tagung **Aktuelle Fragen der Umsatzbesteuerung** am Folgetag erhalten Sie 15 % Rabatt! Details hierzu finden Sie auf der Innenseite!

### SEMINAR-NUMMER: 08 11 BS204 W

### ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer ist sofort nach Erhalt der Rechnung zur Zahlung fällig. Stornierungen von Buchungen sind bis zwei Wochen vor Seminarbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- (zzgl. gesetzl. USt) möglich; bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn wird 50 % der Teilnahmegebühr, danach die volle Teilnahmegebühr fällig. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist zu jedem Zeitpunkt kostenfrei möglich. Bei Seminarabsagen durch den Veranstalter wird die gezahlte Gebühr voll erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Heidelberg.

**ANMELDEFAX 06221 / 65033-29**

NAME

VORNAME

POSITION

FIRMA

STRASSE

PLZ / ORT

TEL.

FAX

E-MAIL

DATUM / UNTERSCHRIFT

**AH Akademie für Fortbildung  
Heidelberg GmbH**

Maaßstraße 22  
D - 69123 Heidelberg

Telefon 06221 / 65033-0  
Telefax 06221 / 65033-29

anmeldung@akademie-heidelberg.de  
www.akademie-heidelberg.de

06.08/0811BS204



**AKADEMIE  
FÜR FORTBILDUNG  
HEIDELBERG**

## TÜV-GEPRÜFTE »SERVICEQUALITÄT«

Die Akademie Heidelberg ist Deutschlands

1. Seminarveranstalter mit TÜV-geprüfter Servicequalität. Die TÜV SÜD Management Service GmbH bietet mit ihrem Prüfsiegel „ServiceQualität“ eine neutrale Möglichkeit, den Service freiwillig bewerten zu lassen. Geprüft wird der ganzheitliche Serviceansatz im Unternehmen von unabhängigen Auditoren. Dazu gehören die Servicezuverlässigkeit und -kultur, der Umgang mit Reklamationen sowie die Qualifikation der Servicemitarbeiter. Der Ablauf einer TÜV-Zertifizierung ServiceQualität erfolgt dabei in vier Schritten:



- Dokumentation der Serviceprozesse
- Einstellung und Weiterbildung der Mitarbeiter zum Thema Kunden- und Serviceorientierung – Stichwort Servicekultur
- Untersuchung der Kundenzufriedenheit über ein bewährtes Marktforschungsinstrumentarium im Rahmen einer repräsentativen Kundenbefragung.
- Mystery-Analysen, z.B. Durchführung unerkannter Testanrufe

Die Ergebnisse der Zertifizierung werden in einem Prüfbericht festgehalten, der, wenn es notwendig ist, mit Verbesserungspotenzialen zur Optimierung des Kundenmanagements versehen wird. Erst nach Erfüllung aller Kriterien erteilt TÜV SÜD Management Service das Prüfzeichen. Die Einhaltung der Kriterien wird jährlich überwacht.

## PROGRAMMVORSCHAU

### **Vorsteuerabzug bei Kreditinstituten & Option zur Steuerpflicht von Bankleistungen**

8. Juli 2008, Frankfurt/Main

Seminar-Nummer: 08 07 BS251

### **Steuerliche Aspekte des Wertpapierbesitzes von Banken**

23. September 2008, Offenbach bei Frankfurt/Main

Seminar-Nummer: 08 09 BS260

### **Banken und Finanzdienstleister: Aktuelle Fragen der Umsatzbesteuerung**

27. November 2008, Offenbach bei Frankfurt/Main

Seminar-Nummer: 08 11 BS231

## AKADEMIE HEIDELBERG VERANSTALTUNGSTICKET Die Bahn

Reisen Sie günstig mit der Deutsche Bahn AG zum Seminar: Von jedem DB-Bahnhof – auch mit dem ICE! Weitere Informationen zu Preisen und zur Ticketbuchung erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung oder sofort unter [www.akademie-heidelberg.de/bahn](http://www.akademie-heidelberg.de/bahn)

## NOCH FRAGEN? GERNE!

Für Fragen zur Veranstaltung und dem weiteren Programm stehe ich Ihnen sehr gerne zur Verfügung.

Dipl.-Kfm. Michael Klug, Tel.: 06221/65033-20  
e-Mail: [m.klug@akademie-heidelberg.de](mailto:m.klug@akademie-heidelberg.de)

